

Moskau d. 15^{ten} octobr. 1767.

50

Seiner Mächtigsten Kaiserlichen Majestät Kaiserin Catharina

Seiner Catharicae majestatis von Moskau d. 15^{ten} octobr. 1767. abgeleiteten
 von dem Hofe. woraus sich ein sehr wichtiges
 für die russische Kaiserin erhellet, was d. 15^{ten} octobr. 1767. in
 dem Hofe lag, worauf sich die Kaiserin Catharina die Befehl-
 anweisung gegeben, abzuwarten, daß alle in dem vorerwähnten
 Abgange befindlichen Personen, die sich befinden, werden
 mir bey unfermlichen in allen gebührenden
 Befehle gantz zu thun, daß man keine
 d. 15^{ten} octobr. 1767. nach dem die Kaiserin
 ihre confirmatoria, auf die delectica d. 15^{ten} octobr.
 für die Kaiserin erhellet, in dem Hofe d. 15^{ten} octobr.
 nothwendig werden, die Kaiserin die
 Vota, Meinungen, und Meinungen über die
 Kaiserin d. 15^{ten} octobr. 1767. so nunmehr von
 der Kaiserin die die Kaiserin d. 15^{ten} octobr. 1767.
 Kaiserin d. 15^{ten} octobr. 1767. sich gebührend alle von
 dem Abgange sein, gantz ganz d. 15^{ten} octobr.
 in dem Hofe d. 15^{ten} octobr. 1767. in dem Hofe d. 15^{ten} octobr.
 will in dem Hofe d. 15^{ten} octobr. 1767. in dem Hofe d. 15^{ten} octobr.
 d. 15^{ten} octobr. 1767. in dem Hofe d. 15^{ten} octobr. 1767. abzuwarten
 befinnen wird, daß alle ganz in dem Hofe d. 15^{ten} octobr.

man nun fieberig zu verhalten, sollte man sich
wohl ein mal fragen, so wird mit recht sein daß
Din Schrift an Herrn meine Mittheilung gesehe
den habe.

Herrn Baron Salza so wie schon in einem vorigen
Gemeinschaftlich ein aspecie von der Commission
die die Vorrechte des Reichs zu prüfen sollen
zu hat nun einen Entwurf gemacht, so nach
den jenen prerogativen zu urtheilen soll, ist aber
ihnen aber doch sehr in demnach Baron Keyser
gedacht, daß man es ja particulierentlich
auf was unangenehm malte, es ja auch nicht
einfach generaliter nicht geschicklich, sollte, bis
man es in der Mitte der Sache, was man
mit demselben Jahre fassen per Privilegium
und Collegen zu verstehen, man hat sich ganz
ganz heimlich daß dieser Entwurf in so gar nicht
prejudicirlich sein sollte. Da man ihm aber von
ihnen geglaubt daß es so was unangenehm, sollte
sein es auch nicht gefaltene wird, so Reichlich
einfach ganz sicher daß nicht aufgegeben
wäre nicht so vernünftig sein zu sein
nichtig, sollte nicht. Auf ja man sollte
dennoch in fette wohl sehr viel die zu werden.

ich muß aber mit Paul sagen Ihr Kont
 ob der Dingsel Stand auch einse, allin tragen.
 Was würde Dingsel nicht was nicht besonders große
 Summe sein wenn ich noch keine was gewiß malen
 Rechte wie bald wie hier Peterburg absonder
 sollen, ob ich nicht aber allen noch ein gewiss weiß
 Du ab aber das was sich sagen ließe, so will gewiß
 noch Revall über, bringe, und auch alle Rüstung.
 Dem größten Aufseil nach dem dem dort der ff.
 Landrathe von Ulrich Dingen über, davon Ofenigen
 Dingen über die Cammerden so unter die wie nach dem
 was noch keine Dingsel nach dem, haben mit mir
 unsere Gewandrat über die Dingsel über dem Dingsel,
 Dingen nach dem Dingen Dingen und Dingen
 Dingen über, das Jahr Dingen allzeit mit dem Dingen
 und gewiss die Dingen Dingen Dingen, was Dingen
 Dingen über Dingen Dingen wird es Dingen Dingen
 Dingen über, Dingen Dingen Dingen Dingen
 was von Dingen Dingen Dingen Dingen Dingen
 mit dem Dingen Dingen Dingen Dingen Dingen
 zu Dingen.

Dem man sich nur Dingen Dingen nicht böse daß
 ich nicht mehr Dingen in Dingen ob ich so Dingen
 Du sagst nicht Dingen Dingen, aber Dingen Dingen
 Dingen daß die Dingen Dingen Dingen

R. KESKARIIN
 2. kal 2485

Rennekampfer

Mit Penⁿ Affignat^{en} Laß^{en} mo⁵⁴
genom^{men} Salts^{en} ab nicht
nach^{dem} Laß^{en} abge^{geben} hat
über^{geben} die^{se} die^{se} Re^gu^l
re^gu^lar^e In^{str}u^{ct}ioⁿ
ab^{er} ist^{en} ganz^{lich} generaliter
von allen^{en} zu^{er} sigilieren
ge^{hör}ig^{en}

Dieser Bitte nun mit willigen Erklärung zu befre-
wen; so wird dieser Punkt baldigt vorzubringen
werden. Die eingekaufte Commis sion von mir
dieserhalb noch zu.

Oben aber freye Tabe von in ungeschicktem
minimem Gewinn zu gestalten, nicht. Aufzuehung
aus dem Recht der Commis sion zu machen, um nicht
selbst zu üben, nicht. Die werden nicht dadurch
gar sehr obliegen, welche die nun selbst anfangen,
sich so selbst aus dem, in der Commis sion ad marginem
zu haben, ob selbst die Commis sion, Privilegia, und alten
Gewohnheiten etc. zu organisieren.

R. KESKARI

Kein Privilegia hat man nicht mit angesehen,
eine gewisse Anzahl, weil das Verbot der ^{ersten} Gesetze
das Mittel zu vermeiden nicht geneigt werden, wenn
die Angelegenheit nicht selbst vorzubringen, nicht.
Einen nicht vorübergehenden Nutzen zu haben, so von
dem die Privilegia bestehen, das Gesetz General Prokurator
hat in einem von dem abgetheilten Commissionen
verordnet, daß das Gesetz in welchem die Länge und
Gründe aller dieser Privilegia zu finden ist, für
den Fall, und daß man nicht mit dem annehmen
wird, daß man sich nicht in dem, zu glauben daß
man die Commissionen von mir, ob die Klasse gewarnt
nicht wird Maximiert haben, aber aber aus der
eigenen Hand zu haben, nicht noch mit angesehen.
Sagen, so ist das Gesetz, das Gesetz nicht im Grunde

so lange in ihre allernachsteigenen Landes Ritters
nach gründlich ist, Davinnen zu decidieren; Und nach
den sonderlichen Umständen dieses zu geschehen
Etwas mit zu verordnen, vor nicht solche Whase
mit diesem Clausel bey muß geschehen, und ob
und wenn in ihre Landes alle ungeschickliche
abgehandelt. Hauptstück aber bitte mit dem Ritters
register was, allem in ihre Privilegia, wenn in unser
Reichsrat von geschehen auch baldigst zu übergeben,
Dm. J. Was die oben gesagten Discours nun desto besser
mit zu in ihre alle gültigen Summe das hier bey
Danzballen besorgend.

Quia voluita cum non frere gütigab Officium
was, J. 10^{to} Octobr. nach dem Regum, Die Leants Whase ist
fast schon aber die Whase da die resolutions commission
in London neuere die Gültigen wir haben zu geben, davon
nicht nur schon Document, Davinnen von dem zu
reiß im Aufzuge Argumenta gütigab sein, die
auch in die Gültigen sein.

Die gouvernement Resolution conc. Dm Commanier
Bleum hat die non frere mit schon in Revall mit gütigab
wenn was die Commanier Comptoir; aber in gütigab, aber
ob das gouvernement Inoffizial Doktrin von gütigab, falls
etwas wir wir in hoc casu resolvirad für die, im
von Lande Davinbar im. Exate eine Plege zu
jand Decid, so will nicht von von die resolu
tion folgen

¹¹ *Übrigens unvollständig mit der Zeit
Erfassung*

*Mon cher Frere
votre tres humble et tres
obeissant serviteur
Lorenzen*

R. KESKAPU
1862
1486

Andersden zu malen, 1.) Zyt ab ganz Platirt. Die fünf verordnete
einigen Goltz haben das Princeps Collegium sagt die fünf
Goltz zu Compere haben kein kein Geld, notwendig muß
ab ofen Geld "mehrer" geysselt werden, 2.) Zyt ab ein viele
wäre daß in gantz die fünf and an der Peter boug im Mes
han einem Ober mit "Beruffe" dier zu ein ein Goltz galien
sind wird die fabric aben dier, wegen in dier, ja
sind Walden, in magen publicite aben privat sind
sind Goltz zu fenne, die fünf magen man an fenne
ein mag so magen ist an dier, ist g. l. d. d. aben
daß solches nicht wird, ist ein viele wäre dann aben
wäre nicht fenne, gantz die Walden mit dier
wäre. Das dier aben aben nicht, ist ein
nicht sind die dier, magen die in dier
dier sind die dier, nicht sind die
ist die dier, zu fenne, auf der dier
Lente nicht, mit die dier, daß dier
die fenne dier nicht zu dier, dier, sind
die Casarettan auf dier, mit die dier
Goltz an fenne wäre, aben daß magen dier
nicht sind die dier die dier, Lente zu dier
Lente daß die Justice Collegium mit die dier
Lente auf fenne und solches dier nicht
die dier die dier die fenne Lente dier
Lente dier. Man dier geysselt so hat man

Dieses zu dem Zweck in Pränzipien preservirt. Der Gedanke
wie man was man im Land von einem Regimentern
sein soll zu erhalten und gewiss noch gütlicher wird, daß
die zu den Kosten, etc. Gelder anzuwenden, was schon
man, so kann man zu solchem Zeit die zu Weise
auszuführen daß man inwendig gesehelt. In dem
hohen Senate Klagen ab über einen Konse davon
den kein Befehl vorgehen.

Es ist nun nicht leicht zu finden wann man
hohere Justiz sein kann die Klagen gegen
man man ganz still ysserig, ist es auch
ganz nicht gut. Sollte man dieses Grundstücke
für instruction vorkommen, so würde nicht an
man man, dagegen zu werden, und im
Vorfammlung die zu Justice Collegio so fast
sich nicht will, das die Inquisition zu
sich nicht, Es ist kein Wunder daß das Justiz
Collegium in einem Composit von solchem
ding gemacht haben, denn die N. haben in
den Inquisitionen, außer dliquo Ein. gesollt.

Da das Wohl nicht zu ändern und wegen
General Gouverneur nicht können. Infolgend mit
für nicht annimmt, jedoch von das fürstlich nötig,
man zum wenigsten ist hohere Senate von

Moskau d. 15^{ten} Nov 1767.

58

Mon cher frere

Leit letzterem Hoyt nunmehr durch Ihre
gnädigste in St. Peters d. 25^{ten} Octob. datirte Befehl.
Wißt Ihnen ist in dem untern in der Depu-
tation Commission vorzugehen, so mich an-
gesehen geht, auch sind die Gnädigste und alte
Whasea, so dem Reichthum, Braut und bejournet
die Rangkünfte betrifft, abzuholen was nicht
grandigst, und da man was gewiß sagt daß
die Commission zu fünf in fünf Monaten soll
verlassen werden so glaubt daß die für
Privilegia für in Moskau nicht vor Komman-
dieren.

Die Whasea so noch hier in St. Petersburg
sind alle von unsre mächten für ein Consorten gewor-
den, und sind alle in fünf Jahren verurtheilt
allein auf meine an off. Todten abgelaßene

Erstlich habe ich den einen Extract von meinen
Privilegien, von dem ich vorhin in Vorwissen
meiner Wohlthätigkeit, nebst dem, was ich
in diesem vorhin, ist, daß man sich
in der abgetheilten Commission, die die vorhin
durch den Herrn Kardinal Caprimann soll, unter
anderem, ein Privilegium de anno 1662. vorgebracht
davon, das Stadt Revall gut ist im Land zum Nutzen
meiner Nutzen der Stadt zu bringen und nicht
und so vice versa die Stadt in die Stadt zu bringen
zu haben gleich zu geben, diese Vorwissen hat aber
sich zu nicht in jedem corpore privilegiorum
in Insprachen gleich, daß solches gleich in alle
Rom man.

R. KESKARRIV

Man muß Gott wieder nach Revall bringt
sich meine Cameraden sich sehr vorgehen,
man alle die zu lesen und extrakte zu machen,
H. Landrat Hegera hat mich, Plaan von der
die Stadt von Pullnitz und von zu haben der,
zu den gemacht, welches sehr gewislich ist,
es ist gleich gültig und nicht in der Stadt,
das, daß man man sagt.

Zu dem Balla hat wir fortwährenden
 Präsidenten Emme fast den Senat zu
 didata vorzustellen, als: Landrat Wager
 et sic Präsidenten Klingstaedt und
 Secretair Pacha, die wird sich
 zeigen an unsere die allernächste
 Käufers im den Hofen pfänden wird.

Off. Seligmanns Villerbois geht fort,
 das Winter wird was für ein
 ein den den Platz ab

a propos des bates, die fast, die
 die Emme ist Wittib, alle
 was bei einem
 ganz gemacht haben; die
 den alle will
 die die wird nicht
 die in die, aber
 und den

Mon cher
 votre tres humble et
 serviteur

Copie

Moskau d. 22^{te} Nov. 1767

60

F. 1.

Ich habe schon in langem Zeit nicht die Ehre an Ho. Gnade zu
geschrieben gehabt, gleich weil ich nicht besonders dazu
angefordert, in der Deputierten Commission vorgeschrieben, soll
nicht mich dieserhalb an Ho. Petrus Joseph Jungmann
Urtich gehalten, und das beistehende von ihm vorgeordnet.
am 8^{ten} October habe an Ho. Petrus Joseph Jungmann Urtich ge-
maldet das mir genehmigt gewesen eine Commission und
Vorstellung wegen der Ländlichen Petrus Joseph Vorrechte
mitzugeben von welcher Vorstellung Ihre Maj. die Copie beig-
gegeben, ist ferner das Ho. Gnade davon schon etwas beauf-
tragt seyn, dahing habe Ho. v. Urtich mir in voriger Littera
repetirt, das es mir einen Auszug von meinen Vorrechten mit-
theilen sollte; Ich habe mich zu verhoffen lassen und von
Ihre haben mir nicht verweigert, von meinen Privilegien einen
Zusatz extract und den Datum in der Sache das er mit mir
hört mich zu communiciren aber auf alle noch nicht ver-
halten. Das zu mir in Tagen saugte man an in der 1767 den
Vorstellung der Ländlichen Privilegia vorzu setzen in obgenannt
am 10^{ten} 1767 man möchte es mich wohl in der Kommission, Ich
wende da zu mir nicht sehr ungelagert seyn, das zu dem wenigsten
die Jagdzeit und von welcher Regierung jedoch notwendig zu se-
notwendig, kann aber nicht verordnen wenn ein oder andere
vorzulegen ausgeben, das nicht, weil ich nicht, weil ich nicht,
das notwendig registret mir oben ge, egal nicht sehr noth-
kommen. In der frühigen Session gab der Lubliner Ho. Depu-
tirt Peter Palmatoff eine Anmerkung über die Ent-

Hofft und Sündliche Privilegien ein, daß man ihn bestand
woraus, daß er notwendig daß die Landen Gesetze und
den König nicht abgesetzt und alle protesten nicht
Gesetze haben nicht, Mogen wofalten wir die copie für
von in der die Montag kein Kopie ist, so werde den
H. Polmatschhoff künftigen Montag eine Antwort nicht
zufällig bleiben, aber aber Gottes Lande nicht so zeitig
muss das wir doch in Januarii alle und zu unserm Defen-
sion nicht ist fertig finden, so wir selber abolan werden,
inmanier die extracten aus unsern privilegien, damit
man doch nicht sel solch im pleo vorfallende Anwesen-
gen zu beantworten.

Unter H. König Moritzfall declarirte das H. K. in
von allernächsten Königen befohlen, daß die Deputirten
d. 14 Decembel wofalten, und d. 16 Febr 1668 in Paterberg
wider versammelt werden solt, wofalten dem
für die die Lpx zu sein persönlich wofalten zu
kommen wir von ganzem Gottes bei

G. J.

Lenzenkampff

Moskau d. 29^{te} Nov. 1767 61

Mon cher cher frere

Dieses Jahr nachstehet Ihnen von d. 18^{ten} May
nach dem neuen geschickten Paggijs, Conventionen,
genau und deutlich zu, einem Casus Juris,
den Sie in dieser Sache mit letztem Jahr
zu verstehen das Vergnügen gehabt.

Mit einigen Sessionen sind in unserem
Collegio Deputatorum, die Kunst und Officia
dieser privilegia zu lesen angefangen
gleich bei der zweiten Vorlesung gab ein
Deputatus eine lange Vorstellung an, wo
wenn man beständig daß ab zuweilen daß
diese Privilegia von dem Quarta folgen,
brachten und schickten unter noch vielen
andern die Meinung daß es nicht
denn zu Anfangen gab, diese Privilegia
von Anfangen waren an dem ersten

substituere das das ganze, dieses Grund-
was gänzlich verschaffen könnte.
Es war mit mir ein Verbot, von
später im anderen Tag einzugehen, da
aber noch ein anderer Auftrag und
abzuwarten noch ein mehreres zu
hätte, so wurde es besprochen, ob
nicht und sollte diese Provinzen
dieser oera publica, und nimmlich
gehört mit dem Lande sein so werden
mir allerdings bei künftiger Session
noch die Einzelheiten dieser
sachen, ihre Größe und Wichtigkeit
dem pleno vorzutragen, und muß es
wahr sein.

R. KESKARHIV

Das für den Termin war ein sehr wohl sein,
denn daß solche Ritzungen zu erhalten werden,
es ist nun aber so ab ist es nicht abgelaufen

ist nicht gleich zu Anfangen da die Privile
gia zu Ende ausgegangen sind, und
unser Depatirt, Karpoff ab schreibt
daß keine Anordnungen über diese
Gegenstände ausgeführt werden könnten
sondern, so sehr es ist daß es nicht
bei uns über allen Massen seine Pri-
vilegia wiederzugeben, und sich dieselbe
unserer allweg. dieser Privilegia noch
gar nicht im Willen unserer Gesandten
zu ändern, aber es bleibt dabei.

Wenn man nicht will so muß man
sich das sehr lieb betreiben, über einen sol-
chen Gegenstand, es wird noch besser kommen,
d. 14^{ten} Dec. wird die Commission an dem
Ort gegeben, und d. 16^{ten} Febr. 1764. sollen wir
nach wieder in Petersburg unsere An-
warden also wohl im Januario das Ge-
genstände in Revale zu embranchen

und Stündlich zu versichern
und malteser Gesellschaft in
verbleiben

Mox tre cher frere
votre tres humble et tres
obeissant serviteur

Dennewitz am 17
1793

P.S. Salta fat in fimum Corpore private
giorum sup: unigena Governata, nra pson
in unum Governata gannent, Gf d'auß
nicht mehr bitten um ein resister und so
ad no: lig nra, Pürstly, extract vor, im,
sua privilegia, so sine Rann is mon
fere, ungenam, nam ab h' in ungenam
Governata vorüber und ab haben andura Rann=
Quidgen ungenam, so vor, imß nicht q' und die
ungenam, so nicht fannam nicht malteser ungenam

63

Zustimmungsbefehl
in Verbindung mit dem General-Direktor
Herrn General

Hiemit wird befohlen, dass die in dem
Vertrag vom 12. Januari
beschriebenen Sachen mit dem
fallsigen Recht übergeben
sind, die in dem letzten
in der gesetzl. Commission
und gegen Herrn
Privilegien

- N. 1. von H. Deputirtem Niklas Tolmatschoff
- N. 2. von H. Deput. Gess Schischkoff
- N. 3. von H. Deput. Artemi Schischkoff
- N. 4. von H. Deput. Stepan Tisoff
- N. 5. von H. Deput. Wladimir
- N. 6. von H. Deput. Peter Berisoff
- N. 7. von H. Deput. Alexander Bocharnikoff
- N. 8. sind gegen Herrn von H. Dep. Gess Schischkoff auf
willebois Antrowoff.
- N. 9. sind gegen Herrn von H. Dep. Generalen Willebois

auf die zwei neue des Tolmatscheffs und
des Schischkeffs Anmerkungen so wie
Erläuterung als Bestimmung mehrer Punkte
nicht haben. und No 10 ist eine Karte so die
Erläuterung der Landkarte, Deputata Off Major
Blum gegeben.

Am 14. Sept. 1791. In dem am 3. Aug.
1791. nachher nach dieser alle Dinge in
gegebenen Anmerkungen nicht sind. In dem
Erläuterung der Karte, und die Karte die
gegeben, und die Karte die Erläuterung mit
benutzt, und will glauben, dass es nach
unmittelbar nötig sein sind, sind
zu notieren, dass wegen alle
Dinge besser so wie in der Translation
benutzen, zu lassen, und falls das
Hiera, im Falle in der Befragung des Herrn
sagt nicht zu sagen, sondern, vorzuziehen
dass die ihre Meinungen darüber
geben mögen.

R. KESINOVICH

Minister Czar von Predeputats Off.
Baron von Salza und Off. Baron von
Ungerer waren die in der ersten

Hochfürstlichen Hofbibliothek
 in Jena
 Herr
 Herr
 Herr

Ihre Königl. Majestät in
 allerhöchster Souverain
 von Moskau
 v. Roebiner große Exemplares
 der großen Instruction der
 Commission abgeordnet, mit dem
 Text der selben an mich zu senden
 damit ich dieselbe an die
 anstehende Räte; Amicales
 da die Kommission hat gemacht daß die
 Exemplars in Petersburg nicht
 sind also solche nach der
 Revall

H. Justice Graf Doehne specimen vor
Ihre, selbigen hat solche besaltun, wird
also in Ihre Vorlegung mit jayen, real
no damit versehen soll.

R. KESKAPIN

Sie bitten also H. Graf Wastynbafum
das Paquet mit einem übergebenen
Instruccionen von H. Justice Graf Doehne
abgeschickung zu lassen; solte da sein
etwa noch etliche gesandt haben
so bitten solche von dorten zuver
zu solten sich schicken, und in gleich
da daß folgenden reparatur mit
eingewandt, 1.) ein exemp. an die Ober-
Landgerichts Kanzlei, 2.) ein dito an
die Wittwengerichts Kanzlei, 3.) zwei St.
an die zwei Oberrichter. 4.) ein St.
an unsere unterstehende Conz. d. Marggallen

King's Letters Privileges remain
must be taken continuous, obse-
se not known or common was
In fact must be taken
Mann hat immenso die alten
Whasen so zum Justice Man-
gaforn zu lesen angefangen

Das nächste so folgende war
Im Raum ist der 17. Maj. 1744
Königliche Hofrat für England
Juni

Wie nun quädrige Prinzess v. Holstein
dies immenso Gemahlin der Prin-
zessin Barentshoi ist in Moskau mit
immer jungen Prinzessin verbunden
am, und beginnt sich dabei
zu bewegen

Alle alte Lieder geüben
 fortzuehen und schreiben

Im Jahre 1833
 in Wien

Lehrer
 J. J. J.

Die Commission so die Vorrechte des Aines
bestimmen, haben schon schon gründlich
und solich dem Directorio presentirt
gehandelt worden die Gründe Väter dem
Pleno Rathschafft vorgebracht worden, Ich
glaube daß solich schwebt in allen Consens
mit unserer Vorrechte seyn wird, und
in diesem Falle, würde nach geschicktem
seyn bei aligem Vorfällen zu opponiren,
Vorn nichtig also die Außscheidung unser
Privilegien nicht ist, sondern man freie
sollen verhalten können, und nicht
sondern nach Aines specielle Vorrechte
verhandeln, wenn man nicht etwas davon
sollen nach für Vorrechte nachmacht. nach
um dem neuen Projecte zu seyn, so mußte
die Sache verhandelt, und seyn müßte geben
die ganze Vorrechte Gedanken wissen.

Ein großer Geist Mr. La Riviere ist
 ein großer Weltkünstler ein gewisser
 Schwartzkopf, nach seinem Alter sollte er wohl
 solide werden, aber der ^{junge} Schwartzköpfige Herr
 Kestler alt seine Instanz über seinen
 Gustavus ging er hat ihn gänzlich nimmer
 kommen, Hoffen Sie sich nur seine
 Bücher an, so werden sie Morallen zeigen
 die Instanz gänzlich bedürftig, weil-
 wegen sie contradictorisch sind und ein
 dicker Faden verfallen. Manne fesselt
 es nicht bald wieder abzugeben
 und obgleich ich viele für einen großen
 Geist halte, so scheint es doch das letzte
 Ostes ich die Masque abzunehmen.
 Ein andres mag sie unparab je suis
 Monsieur
 votre tres humble et tres obeissant
 serviteur Learenthampfer

Petersbourg d. 10^{ten} März 1768.

41

Hochgeachteter Herr Landru

Zufrieden mit der hochgeachteten Exzellenz Herrn
Lauterbachs Instruction vom 26^{ten} pas. zu sein,
was gut beifolgt worden.

Mit besonderer Vergnügen vernommen daß
man freye die in Exzellenz angelegte exemplar
des quoyen Instruction nach neuen verriegelt
Litteren verfertigen wollen, man hat mich
darauf gefragt, und in folgenden
Litteren, wann es nicht geschehen, mich auf
die Art zu beistehen; an welchem man
freye solches einsehe gütlich ist.

Zu meinem Vergnügen merckte, daß von
Herrn Lauterbachs Instruction in der Commission der
Herrn Exzellenz Herr Lauterbach, nicht verriegelt
ab dem die Anweisung gemacht, daß nicht nur
davon nicht besandt worden, man wolle
auch nicht, daß die Instruction nicht in der
Art verriegelt, damit man die Instruction

nonnulla alia Insuper cum Justice Vobis assignanda
In abnegatione Justice Commission utraque qd
arbitrium quodam Rente.

Die Commission, so die Gouvernante Inl
Arbeits system mit, hat schon Plan der Direction
Commission übergeben, folglich müßte selb
biqu eine nicht lange zurückgehen, jedoch im
Plano zur approbation zurückstellen; wir sind
aus was gewisse schon weiß, ist der Plan so
off. Landrat Ungern einlegen, was nicht
mitbringen. Wir bitten mich, die Gouvernante
Arbeitsrat dazu aus, was bei der Sache
Hinein. Mancher freie raten zwar in
Ihre Opinion, daß wir nicht zurückgehen
sollten die Einländerische Arbeit vorzüglich
mit der gestimmten, in der Folge pasten
auf Schicksal so seine Annordnungen; aber
ich glaube nichtmalen daß die Gouvernante Inl
Einländerische Arbeit in allem gleich sein
wären mit dem Einländerischen.

R. K. E. M. P. H. V.

Ich will nicht in Abrede sein daß die Arbeit
Inl. Inl. Inl.

Ich bin sehr dankbar für die
 Mühe, die Sie sich für mich
 bei der Redaktion zu machen,
 und die ich Ihnen für die
 in der Sache meiner
 Angelegenheiten zu tun
 sind, nicht mit dem geringsten
 Zweifel an der Gerechtigkeit
 zu tun, was Sie mir
 nicht, was die Sache
 zu tun, gützlich anlassen
 Ich bin sehr dankbar für
 Ihre sehr gute
 Meinung, die Sie mir
 zu tun, was die Sache
 zu tun, was die Sache
 zu tun, was die Sache

MS. A. 1. 1. 1.
 2498

sind gänzlich verfallen, und es wäre
von dem Grundgesetz, welches ein Verbot
an sich gesetzt, nicht wird die Gerechtigkeit
für unerschwert werden.

Dynung von diesem, wenn
man sich von dem Gesetz, in
dem unklarheit

Stonewall et al. et al. et al.

et al. et al. et al. et al.
et al. et al. et al. et al.

Stonewall et al.

RECEIVED
E. C. C.
2489

Petersbourg d. 15^{te} Aprille 1768.

P.S.

Hochgeachteter Herr Herrmann 75

Es habe Ich Hochgeachteten Herrn Herrmann
In der beyden Briefen vom 26^{ten} et 29^{ten} Junii
zu seinem Gut wohl verhalten. Wegen
Ihr Dantz undrauff habe Ich ein altes
Brotten geschicket, In dem unrichtigen
et lauter Herrmann Dantz, aber ein
gewisses Mitglied für vor dem Com-
merce Commission muß wohl schon davon
instruirt gewesen sein. In dem ich
wie gleich in der Herrn Dantz selbst ein
monopolium Rata gemacht worden
wirden die geschicketen für die Dantz
undrauffen gar nicht unter den, wie in
Beziehung zu werden für Herrn Dantz
Alten, Herrmann überlag die

Autoren demnach, man seine nicht
eingeführt werden, nicht in diese
fällige zu stellen, und Resolutionen
entwerfen.

Von einem übereinstimmenden exemplarisch wird
also nach H. Comrat Baron Stalberg von
Meibach Primat vorkommen haben, dem Baron
allezeit mit Zustimmung abfassen. Stalberg
sich zum exemplarisch nicht zu lassen
Es habe ich auch angenommen, dass es möge
die Gültigkeit haben und H. Comrat Stalberg
nicht mehr zu gestatten, so es nicht
auszusprechen bei der Stalberg in Hand
zu stellen.

R. KESKARHIV

Zu unserer Commission ist wenig vorkommen
wichtig, für die folgenden Ihre Reichsrat Majeste
nicht mit neuen Gültigkeit zu ~~lassen~~ großen
Stalberg vorkommen, so daher selbst in Edele
haben, werden in Stelle ab nicht im Duplo vorkommen

47
Ihm da in Gungeln Rind 5000
mit die die 1000 in 1000
Kauf die 1000 1000
1000 1000 1000

1000 1000 1000

Das ist auch die Ursache warum die Linghän,
der die Antwort auf Schischoffs Anmündung
was nicht wollen lassen. Wenn aber
yon die gesetzte Grundem von Gesetzten,
da werden vorgebracht werden wir zu
haben die Gedanken die nicht vorbringen
mögen, alsdann wird man wohl einlad
mühen zu sein, und außer das Antragen
auf 2000000000 Majestätigkeit, werden
wir wohl ein auß Europa प्रदेश
sagen müssen, das nach der Gesetz Ordnung
ist angedeutet, gesetzet, was auf dem Gesetz
stehet, das hat schon approbirt, und
dieses was auch die Ursache warum
Villevois die neuen neuen Anordnungen
mit dem Namen als nicht beabsichtigt

Die publique an des Commerce Commission
Pardonne macht in jedem Tag translatiert
sind aber nicht auf die mir vor dem
Off. werden letzlich überhandte Bericht Schrift
das, nach dem Verlaufem retour

R. KESKRIINI

Du bist die Auktion so noch Linder pfand
 hat mir Linder, einleitet Linder die gutten
 und was Linder actual gewisser Maßen nach
 Revall, und als dann ein was die G. Linder
 und gutten einleitet das eine actual was,
 falls, wenn was befolgte mich schon mit
 actual weniger, wenn es auch nur 4. bis
 500. sind, denn für die die was Maßen
 dort pfand man schon seit einigen Tagen
 die was Auktion, aber die Linder
 Linder haben nur die Linder
 zu wissen.

Es wird off. Linder einleitet schon Linder
 das mich off. Linder Pohlman Linder
 Linder geworden, und die Graf Alexei
 hat im Andreas Linder aufhalten.

Minna Linder gewiß hat Linder, und es
 Linder für zu die Linder Linder
 Linder nahe Linder et Linder
 Serviteur Linder

Petersbourg d. 6^{ten} Mai 1788.

80

Hochwürdigster Herr Landrath

Ihre gütliche Absicht v. d. d. 24^{ten} April. habe ich nicht
fehlend mit Entzehrung E. E. zu empfangen. Das
Einkommen gesamt, in dem solche Einkünfte sind,
sind zu dem Landrathen zu bringen, und so
H. R. Ammannsberg, d. Jäger-Steinbock v. Dillmann
und. Aufständig mit dem Reich, so. E. E. abzu,
sind ist, diese Absicht sind es. Diese d. d. d.
Privilegien ist nicht. Diese Einkünfte sind
sind da wir sind die Tage werden
daß die Vorstände der Stadt sind. Diese
sind gut zu sein.

Einerseits sage man die Absicht von dieser
sind die Commission so die Abnahme
dieser Einkünfte tractiert, bei mir ange-
fragt, ist habe zwar keine Einkünfte
sind Landrath gefunden. Diese sind gut.

versteht, aber auf Zögeln sich vorbehalten
Die unglückliche Braut nicht auß ihrem
Wittwenstande zu setzen, so wird
auf commissarisch beschieden. Duj also so gut
für mich fortzuehrend beschieden abzufinden sich
Doch habe die Antwort. Von ihrem Abwe-
- appellations Gericht wieder gut nicht in
Ihre deitliche Dichten, vielmehr von dem
- Witten in ihrer Jurisdiction, sollte in der
- Wittwenstande Ansehn von dem Witten gerichtet.
Nicht nicht von dem Witten, so gut so gut
und fordern ab vom Gouvernement, man
glaubt sie die deputierte müssen alle wissen
wie ab im Lande steht.

R. KESSELHIN

Mit falsche billets wurden Mon frere gott
incommodiert wurden, in weiß als nicht
sein viel Zeit Mon frere nicht gelaßten
werden, sich auf dem Lande zu divertieren
Wien Calotiana beständig um die
Abgesandten commissiones zu completieren

Somit in allem Dessen Raum gewährt von
Dun, noch die im Plecto, oben man⁸¹ jetzt
nicht ist werden auch müssen in nicht
von Dunm abgutgiltten Commissionen
nicht zu sagen begreifen.

Einfluss die Masen und Zufunda
fortführe von die Aufsicht für man
noch weiß schon.

Daher nicht die ist unblut
Din Kunst Denkmal
1852

Die Überführung; während die Commis-
sion schon seit langer Zeit keine sessiones
gehalten so lagert mich mit dieser Sache
zu dem Herrn, Gläubigen, folgenden com-
merce Commission, ich muss wohl bei
dem Herrn, Mündigen Gesamten Rath Graf
Münch als ältesten Mitglied, die für
nach die Sache nicht an, sagte mich daß
Ihre Commission noch Brinnem Tisch fahre
in dem Hevalysen General zu tractieren.
Einfach aber morden ich sollte off Gesim-
ten Rath Teplaff beyfragen, Gasten
nach den folgenden, so laß die supplique
durch, nachher sagte er mich ob wir nicht
Gewaltmächtigkeiten hätten, die in dieser
Sache, wenn es nötig antworten könnten,
meiner Antwort war daß die Mitbrüder
selbst mich aufgetragen hätten, es glaubte daß

et n'est ni si passicabel n'aura, wenn ich da,
 mit committent werden, sagte mich daß die
 Commission nach nicht Befehl anfallen in dem
 Revolutions Verstand zu agieren, und glaubte daß
 selbst noch vor in die ersten eines Monats
 nicht geschähen würde, die Commission so in
 Revall gehen zu sollte mich noch können report
 eingereicht was die Dortein gefunden, und
 endlich würde es mich in sollte die supplique
 Ihnen auch freye wieder zu finden, und
 da also Käuflich Maj. Joseph Willa wäre
 daß es die Gesandten durch suppliques an mich
 man sollte, so was sein durch, die sollte
 die supplique ex convent au der de Cosse
 Commerce Commission, bei einem particulien
 Bericht an Ihnen die Gesandten durch Toploss
 überfinden, so sollte es schon zu finden
 Gut davon Gebrauch machen, es ist
 "sicher also sicher" die supplique nach den

Lagen, und Translata. Wenn man freie
sollte an die Jesuiten Graf Seplaff
abgeben, bitte sich zu melden, so werden
ihre vigilien was weiter passieren.

Es muß sich noch melden daß da einige
junger deputierte wegen ihrer provint da
sich dem Senate incommodiert haben
so hat man vor gut befinden ob
sich zu vermeiden daß die deputierten
sich die ihnen aufgetragen gesetzten
missionen nicht aufhalten sollen. Was sie wis
sen.

Wenn vor nicht in minimum können
sonst man freie, als auf die man gehen
da ist jetzige Wirten, gegen die, die
größere Lucia Östingern auf Pades
Inzwischen die Länder gehen so werden
da mit der größten Gestalt die
Kunig, Pennekampff

Dr. Min. Ludwig von Linné in bittet mich Sie
den von Ihnen nicht mehr. Die. Hoffentlich
zu kommen so die. Königliche Kommission
verlangt, und mag in mein Amt
an man Ihre gütlichen.

Petersbourg 7^{te} Juni 1768.

86

Seignieur de la Cour de la Cour

Je vous envoie par le port de St. Pierre et Miquelon
ce que vous m'avez demandé.

En attendant que je vous envoie
la Commission que j'ai envoyée au Gouverneur de St. Pierre et Miquelon
pour lui faire passer les papiers que vous m'avez envoyés
par le port de St. Pierre et Miquelon.

Je vous prie de m'envoyer
par le port de St. Pierre et Miquelon
les papiers que vous m'avez envoyés
par le port de St. Pierre et Miquelon.

Je vous prie de m'envoyer
par le port de St. Pierre et Miquelon
les papiers que vous m'avez envoyés
par le port de St. Pierre et Miquelon.

Je vous prie de m'envoyer
par le port de St. Pierre et Miquelon
les papiers que vous m'avez envoyés
par le port de St. Pierre et Miquelon.

Naym mon frere bayn quibungum idem
 Din 50000 Ruly so das Labit auß dem lasta
 gusebam, fuba nas nist die Galaganfid
 yfult, utrat. Beszürung, gind. Ding
 abur nun zu drindun. Ich will garriß
 Ruina Mⁿ se gazon. Ich ist nun auf
 wufafra no solise zu fufan, dan die
 expedition zur Kurgung des Ruzfor-
 gultent ist invisible, off: General Maj Daken
 tiff als Directeur. Dazay ist unvairat, und
 man in allit nist wist wufafra in
 mat zu sein ist man in allit man.

Das man se so sie passirat, ist,
 das man in die Stelle des grafen
 deos Orloff, der auß dem Landt unist,
 zum Mitglied in der Commission der
 Vänden gultent, sein gult ab nist wist
 an die Stelle in, die Vordruffe des
 Dult sind von vor mir gundigat.

Da ich im Mitglindt einer Commission ge-
wehrt, habe mich einer Abschrift dieses an-
ligen Documentes verhalten, welche jedoch
keine Translation enthält, um mich freier über-
zeugen zu können. Was mich am meisten be-
trübt, ist daß ich in meinem vorigen Journal
so im pleris geschrieben habe, prosequitur
die Sache geglaubt daß es meine Landes-
künde sehr angenehm sein wird, wenn
die in diesem Journal habende Revision
ganz ohne meine vor diesem Protocoll
willig gemacht daß es mich am 22^{ten}
Maj, als die Verhandlung über die
Sache, das Protocoll so wie es bei der
Commission geschrieben wurde abzu-
mehren, was ich durch meine gegen pro-
tocolle 2^{ten} und 3^{ten} geben muß, bitte mich also
zu ermahnen, ob die Landeskünde mit die-
ser Ausgabe zu finden.

Alles was ich hier über die Sache
zu sagen an muß was in dieser Deputierten

abstinentia molliore, so bitte mirin quardam
om inuicem Teruim Petri abigebri
Zu Caspau, vordem solistat ghou vouturo
vay isma vofaltim, fu hat mirig gese
giltetru ob mon frere solistat gultit miss
in dno Caspa emploirun, Rouinun, so
wolta nu. fief givun dno gultit in dno
Caspau auf Zimfau Caspau.

Zu fabe mitar dno fard vofafun faldia Cam
mitar ubar die nungfandta documentes dno guffe
Anmardungu vout, Zu fabe juncandun bafallit
dno Davant vigilent, vax die dno vof im dno
na fabin vognu. Die ff. General Gouverneur Braun
nair nu vordem abvifun volta fat niman fard
vay, Caminur comtois faldit dno voutfomit ga
offant, auf buy jinnu dno fard ^{prof. Dorpt} dno Petru
Lamerier in arest mitgnomannu, nimmfal.
fa gute furdvordung folta auf nuffen Blau
nuff fardu.

Darubta fvanlin Stakelberg ift mit dno Grafen
Volodimer Orloff vuffvafun
Zu vordem dno Kurist Kennenhamf

und wollte daß ich in dieser Materie
durchs Comitee was zu thun sein sollte
das Marfall ließ mich aber sagen ich
solte nach vorigen 18. d. des Comitees
auch sagen auf welchem punct ich was
eingetragen sollte denn ob ich etwas
wollen sollte, da man meine wußte
gaben nicht gemacht, wollte, meine
Beyworte auf das ganze Betreff so ließ
mich protokoliren daß ich über allen
puncten was wollte, Eignung was die
genante Session über diese Materie, an
mich Rapa nach mich die dort zu reden.
Auf solche Weise wird abgefaßt daß ich
als ein Mitglied der ganzen Kirche
den Namen des Comitees deputatione meine
denn die über die vorgelagten Punkte
die Kommission Sessionen
eingetragen werden, aber als deputatione

leserne, Die mögen diese Gebrauchswa-
ren ausruhen.

Zufolge eines Briefes nicht vorzuziehen,
man aber es nur zu viel zu
gewahren.

Dieine Bitte von heute anzufragen
daß sich die 10. Maj. wieder O. K. K. nach
apodictisch, insbesondere ist nach in-
man die Hoffnung nicht anzulassen
daß unsere Bekanntschaft in der
Welt nicht sollte gänzlich erlöschen, die
anderen mögen erfahren und, wenn man
sein Die Bitten, wenn nur J. R. M.
sich die Sache wohl gerade nicht
anzeigt.

Manchmal aber fastig, jedoch die
Anzahl was unsere Freundschaft im
Vorworte, die in der Gasse steht
zu antworten. Zusammenhänge die
Lust der unsere Kennenhampe

R. KECKARIN
8 R. 2
2505

Petersbourg d. 4th Aug. 1768.

91

Hochgeachteter Herr Freund

Die Ihnen neulich in der Disposition vom d. 26th pas. mit
Einladung zum Avertissement, in welchem ich verweilte
daß die meine Wirtung durch die Dratz Hage,
nicht zu verhalten haben,

Indem die mir oben nicht vorüber
daselbst in dem aufgeschriebenen embaras mit
den mehren nicht ohne Avertissement geschickte
die gegen die Annehmlichkeit und Nutzen der Sache
auch in der mich gegebenen Instruction
ausgelegt, daß man in Absprechung der
gegen die Handlung der ganz Commission, nicht nur
nicht misbräuchlich Handlung der alten Spe-
zifikationen nicht Abänderung in materialibus
nicht eine neue spezielle Confirmation für sich
solicitatione sollen, die in Vorwissen bin, was
in Moskau d. 6th octob. p. a. geschickte, und haben
nicht zu folgen in dem gegen die Dratz Hage

bei vorkommung davon in der Kaiserliche Deputa ge-
monstrum projecte von Dinnu Comissionen der
Adels, beyligende Vorstellung Dinnu pleno von
Zutragne. Was nicht nicht alle mitzue wenn
auf die puncte noch man frere avertissemens
Kororum der granigale/gerandret werden wenn
es nicht im Gesetz Gesetz steht, die offentliche
sollen bei ihrer confirmirten Vorwissen
vorbleiben. Und hier nicht in Dinnu oder
nirgend nicht gesetzte mit incorporirte in
das Reich hat, alle diese ihre in solchmässige
intereffen, was steht in Dinnu Gesetz
nicht in Dinnu steht. Man findet es
nicht in Dinnu der neuen Verfassung von 1787. Das
Gesetz steht als die andere Gesetz. So wie
es in Dinnu der neuen Gesetz nicht in Dinnu
von Dinnu, will man als die (nirgend) so
hat man ja schon die Kaiserliche nicht gesetzte
nirgend gesetzte Gesetz, und davon nicht
bleiben, man frere nirgend Vorwissen wenn

Petersburg d. 8^{ten} Aug. 1768

Hochfürstliche Gnade - Gedult

Herrn von Kammer und Hofmeister
Ihre an mich abgeleitete, für die
Beyden, wegen deren ¹¹Leibzucht
nach ¹¹Bedürfnis ¹¹in ¹¹Land ¹¹zu ¹¹setzen
trägt im Auftrag von Sr. Durchlaucht
Ihnen, General Gouverneur
zu sagen, daß Ich Land, nach dem
angegebenen und an vorliegendem Ort
in ¹¹Bedürfnis ¹¹zu ¹¹Land ¹¹zu ¹¹setzen
¹¹Leibzucht ¹¹mal ¹¹aus ¹¹fallen; ob
Kammer nun sagen daß Ihr vor allem
¹¹Leibzucht ¹¹von ¹¹Prinzen ¹¹gantz zu
setzen ¹¹aus ¹¹zu ¹¹setzen ¹¹zu ¹¹setzen, daß

salben will erst immer gequell
 haben staten, und möglich einen Dilemma
 Managen nach sich selbst abzufinden, der
 sich vor dem Dient am vollen Aufsen für
 die man im off Lande aufhalten
 Das haben wir nunmehr wieder Ecks
 auf eine, so ist ab einem Deserteur im
 vorigen Jahre zuvörderst, Kom auf
 sich nicht nur in der in der
 aufhalten. Man ist nun das für die
 und für, ist die besten Zeit und die
 unsern allgegenwärtigen Käufliche und
 Garbigen durch den Käufliche in der
 die nunstlich finden wollen.

Wegen noch hier keine quiten
 über die 5000. Rubel in der Expedition
 und den Käufliche und den Käufliche
 fast nicht alle Käufliche, die
 und den Käufliche in der Expedition

folche befindet sich jetzt in Moskau, 94
ist aber als ein vormaliger Commissar zu dieser
expedition immer noch beschäftigt. Hr. Goltz
wird durch den Fürsten von Württemberg
auf dem Wege nach Moskau sein, und
dieser Reise vorübergehend auf dem
Wege nach Moskau sein, und
nachdem die Commission nach
Petersburg zurückgekehrt, wovon solch
in Moskau in der Expedition nach
Asien, in russischer Sprache beschrieben
wird, daß das Land nach dem
Hr. Goltz Gouverneur angeht, daß
solche in aller Ordnung, mit einigen
dem Betrage daß die 20000 Rubel richtig
abgegeben, die Quittungen von der
Modification für die vom Senate

Journal.
Ihre majestätische Gesetz Commission
kann und mag off. Euerer nicht
wider, weil nicht decisives
worgefallen, und mit unabhingig
Ihre Vorurtheile mag auf nicht
sprechen das das man fallen
Es ist die Ihre zu sagen

Mon sie cher frere
votre tres humble et tres obli
geant serviteur

R. KEGGASHIN
2 R 10
2507

Rennerkampff
H

etliche Punkte bezüglich, insbesondere
über das ganze Projekt Annahme
von Seiten der Regierung, sondern
auf jeden Fall nicht in diesem
Sinn. Das Marshall wurde in diesem
Sinn, so hat mir gesagt das
man ihm nicht von der Seite der
in der protocol annotation sind
so wie in der ganzen Geschichte
für die deliberative Zweck, was
wird die Arbeit ausgeführt
werden, was sind mir nach
dem Punkte von dem Projekt
übertragen in die gleiche
Unsere Wager die von man freie
glänze in der advertisement in
wird man haben will partout
für in dem Abkommen

B. KESKARIIN

Einmal, in dem Sinne daß es gut ge-
gessen mag, bin aber ohne allen Zweifel
fall daß man seine Aufgaben nicht
zu den aller vornehmsten und oft "eindring-
lich" vorbringen soll, wie es "Dobner"
bezeichnen wird mag es zeigen, für
ist nun ganz allgemein, aber
es ist in der jetzigen politischen
Lage einig, einig, in will nicht
und man, wenn man sich auf
nicht so dunkel vorfallen, daß
es absolut nötig nach dem
neuen Artikel in der Instruc-
tion zu lesen, so ein Signal von
Gemeine darstellt die meisten, Linde
Ganz, werden umgeben.

Überbringen, die ist off. Consistent
Schwerer, daß das Vergnügen

